

Mit dem Projekt BežiGreat soll das Areal des Stadions von Jože Plečnik nicht nur der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, sondern darüber hinaus auch verschiedene Funktionen geschaffen werden, die den Ort einerseits beleben und andererseits ins kollektive Bewusstsein rücken. Neben permanenten Einrichtungen wie gastronomischen Betrieben und verschiedenen Sportmöglichkeiten soll ein nutzungsvariabler Freiraum geschaffen werden, an dem temporäre Aufbauten Platz haben und Events stattfinden können.

Die gastronomischen Einrichtungen sind auf der oberen Ebene des Stadions angesiedelt. Während ein Restaurant mit großer Terrasse im ehemaligen Vereinshaus im nordwestlichen Eck des Grundstücks untergebracht wird, sollen eine Snackbar nahe des Haupteingangs, sowie eine Cocktailbar mit angegliedertem Sonnenschirmverleih als Neubauten das Angebot ergänzen. Die permanenten Sportmöglichkeiten befinden sich auf der, durch zwei barrierefreie Rampen erschlossenen, fünf Meter tiefer liegenden Arenaebene und umfassen Angebote wie Beachvolleyball, Streetball, Boccia, eine Boulderwand, Flächen für Yoga und Gymnastik, sowie Trainingsmöglichkeiten wie Outdoor Fitnessgeräte, eine Slackline, ein Reck und eine Weitsprungbahn. Die beiden bestehenden, Umkleide- und Nassräume umfassenden Pavillons, die von Plečnik errichtet wurden, werden adaptiert und in ihrer Funktion erhalten. Im jüngeren Bestandsgebäude im nördlichen Bereich werden ein Sportgeräteverleih, eine Indoorkletterwand sowie Räume für Sportkurse und zusätzliche Sanitäreinrichtungen untergebracht.

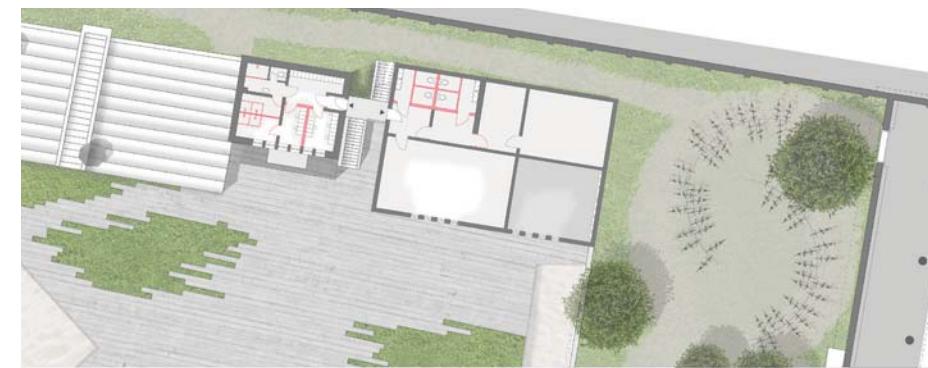
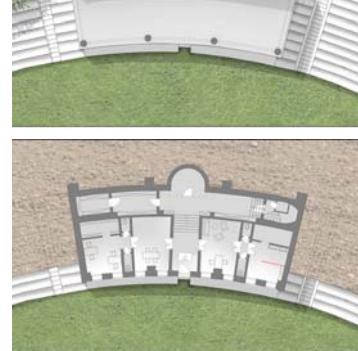
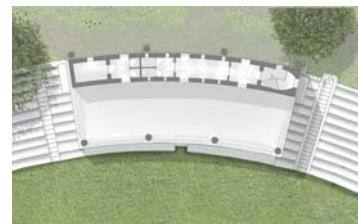
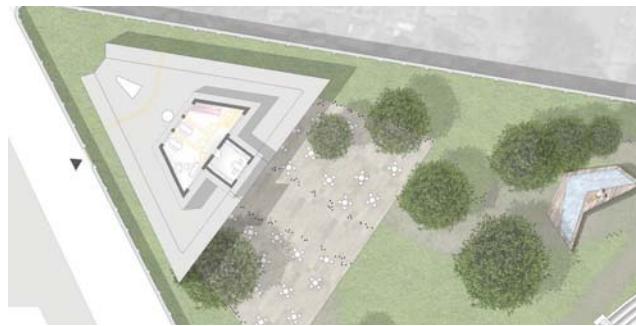
Der westliche Arenabereich wird baulich freigehalten, um größere Events wie Konzerte, Kinovorführungen, Märkte, Feste und Ähnliches zu ermöglichen. Die Gloriette kann hierfür als Bühne mitsamt Backstagebereich und Eventmanagementbüros genutzt werden. Die befestigten, den Hauptbewegungssachsen folgenden Wege, münden in einen großen gepflasterten Platz, welcher Aufbauten in kurzen Intervallen ermöglicht, ohne die Rasenfläche zu beschädigen. Die Tribünen werden, wo nötig, instandgesetzt und als Aufenthaltsorte durch kleine Eingriffe wie Einbauten von Schirmständern, Montage von Holztischen oder Einbringung von Blumenbeeten, aufgewertet.

Um Bewusstsein für den neuen Treffpunkt zu schaffen wird einerseits die charakteristische Mauerbekrönung des Würfels mit aufgesetzter Kugel als Icon benutzt und andererseits eine App entwickelt, in welcher alle Informationen zu Sport, Gastronomie, Events - und nicht zuletzt auch über das Denkmal und seinen Architekten, bereitgestellt werden.



Stimmung Sommer





Grundrisse | links: Restaurant | mitte: Gloriette | rechts: Sport/Verleih



Gastronomie



Events

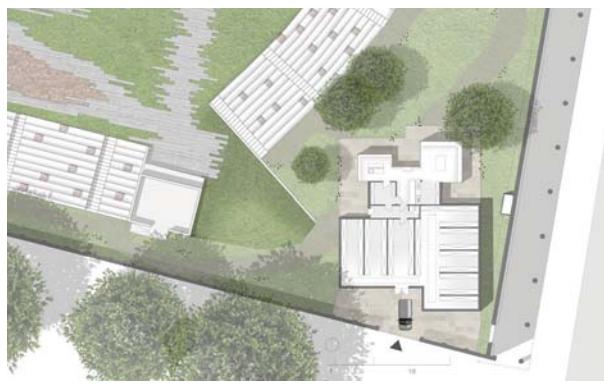


Sport





Cocktailbar



Snackbar



Tribünen



Stimmung Winter



Umgang mit dem Denkmal